

Werkssiedlung Margarethenhütte

Schlagwörter: [Wohnsiedlung](#), [Werkssiedlung](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Großdubrau

Kreis(e): Bautzen

Bundesland: Sachsen



Margarethenhütte, Werkswohnungen
Fotograf/Urheber: Tom Pfefferkorn



Die Margarethenhütte entwickelte sich im ausgehenden 19. Jahrhundert zum wichtigsten Arbeitgeber des Ortes und der Region. Zur Unterbringung zuwandernder Porzellanarbeiter errichtete die Fa. Schomburg mehrere Wohngebäude im Ort. Bis 1922 wurden 27 Wohnhäuser erbaut, die 26 Angestelltenwohnungen, 70 Arbeiterwohnungen und 14 Einzelzimmer für Ledige enthielten. Bauten sind ab 1877 auf dem heutigen Martin-Hoop-Weg, später auf der Poststraße und dem Briesinger Weg belegt. Stellvertretend sei hier auf die ab 1921 in der Bahnhofssiedlung errichteten Werkswohngebäude verwiesen. Im April/Mai 1945 waren 12 Gebäude kriegszerstört oder schwer beschädigt. 1958 bis 1968 wurden über die Arbeiterwohnungsgenossenschaft viergeschossige Wohnblöcke in der Bahnhofstraße, Straße des Friedens, Straße der Einheit und Schulstraße errichtet, in den 1980er Jahren nochmals Eigenheime. Der Werkswohnungsbau der Margarethenhütte ist regional- und industriegeschichtlich von Interesse.

LfD-BKM/2023

Werkssiedlung Margarethenhütte

Schlagwörter: [Wohnsiedlung](#), [Werkssiedlung](#)

Ort: Großdubrau

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 15 29 N: 14° 26 56,6 O / 51,25805°N: 14,44906°O

Koordinate UTM: 33.461.555,51 m: 5.678.666,30 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.461.677,19 m: 5.680.493,40 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Werkssiedlung Margarethenhütte“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-31000341> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz